

Heidenheim, den 22.12.2018

Stefan Doraszelski versucht neue Klangweltmischungen zu gestalten

Interview mit Maike Wagner

HEIDENHEIM (PM).

M.W.: Herr Doraszelski sie sind in Heidenheim seit Jahren bekannt für Ihre Kunstförderung – wie kommen Sie dazu, wie vor kurzem, das finanzielle Risiko für eine Veranstaltung im CC mit dem Neuen Kammerchor und Siggie Schwarz zu übernehmen?

S.D.: Da muss ich ein gutes Stück zurückgreifen. Im Jahr 2012 war ich Vorsitzender des Wirtschaftsclubs Ostwürttemberg und daher für das gesamte Jahresprogramm mitverantwortlich. Damals geisterte mir schon ein „Cross-Over“ Project mit einem großen Symphonieorchester und Siggie Schwarz vor. In Zusammenarbeit mit Herrn Professor Marcus Bosch konnte das dann realisiert werden – es dauerte allerdings 2 Jahre bis zur Aufführung.



Stefan Doraszelski, Siggie Schwarz und Thomas Kammel.

Foto: pm

M.W.: Wie war damals die Resonanz?

S.D.: Die Stimmung war fantastisch sowohl vom Orchester wie Band und auch dem Publikum. Standing Ovation und minutenlang Beifall. Dies beflügelte mich in der Vorstellung dieses Project weiter zu machen. Ich habe dann zusammen mit Siggie

Schwarz 2017 zwei Konzerte im CC mit den Nürnberger Philharmonikern und der Siggie Schwarz Band durchgezogen.

M.W.: Für 2 Abende im CC und großem Orchester kostet doch eine ganze Menge – wie hat das geklappt?

S.D.: Für die erste Auftaktveranstaltung waren wir recht

zufrieden. Wir konnten sogar noch einen kleinen Überschuss erzielen, das dem Verein Freunde schaffen Freude und meiner Stiftung zugutekam.

M.W.: Geht das Project weiter, und wie kamen Sie zum Neuen Kammerchor?

S.D.: Wir haben für das Jahr 2019 und 2021 jeweils 2 weitere Konzerte geplant und hoffen weiterhin auf guten Zuspruch. Übrigens wird das Project (Symphonieorchester mit Siggie Schwarz) eine Blaupause für ihn und er tritt bundesweit mit diesem Project auf.

Da ich ein langjähriger Förderer vom Neuen Kammerchor bin, hatte ich einfach die Idee



das könnte doch optimal zusammenpassen. Der Neue Kammerchor mit der Siggie Schwarz Band. Gesagt getan und dieses Jahr wurde es am 6. Oktober erstmalig im CC realisiert. Der Erfolg bei ausverkauftem Haus gab uns recht.

Weitere Konzerte sind für 2020 und 2022 geplant.

Das Konzert am 6.10.2018 im Congress-Zentrum war ein Riesenerfolg – fast 1200 verkaufte Karten – somit können Siggie Schwarz und Thomas Kammel, (stellvertretend für den Neuen Kammerchor) einen Scheck in Höhe von 4.000,00 € an die Stefan-Doraszelski-Stiftung überreichen.

